



Was macht eine Cutterin?

00:16

Arbeitsbeginn für Cutterin Claudia. To cut, das bedeutet schneiden. Claudia schneidet Filme, aber nicht wie früher mit der Schere sondern digital, mit einer Schnittsoftware.

00:26

Claudia macht zusammen mit einer Redakteurin einen Film über eine Schule.

00:31

O-Ton Claudia:

Es ist ja so, dass ich fast jeden Tag was anderes mache und andere Redakteure habe und andere Themen – und dann frag ich erst mal, was machen wir eigentlich, muss das in einer Stunde fertig sein?

00:44

In einem 4-minütigen Film sollen interessante Unterrichtsprojekte vorgestellt werden. Redakteurin Ulla hat das Drehmaterial bereits gesichtet und bespricht mit der Cutterin, wie der Beitrag aussehen soll. Claudia verschafft sich im Schnelldurchlauf einen Überblick.

01:00

Rasch entscheidet sie, welche Bilder zusammenpassen.

01:07

Der Schnittplatz besteht aus drei Monitoren.

Links sortiert Claudia die Filmdateien, in der Mitte schneidet sie die Video- und Tonspuren und rechts kann sie mit der Redakteurin das Ergebnis anschauen.

Erst wenn beide zufrieden sind, wird die Schnittfolge gespeichert.

01:22

O-Ton Claudia:

Es ist einfach sehr viel Technik und man sollte keine Scheu haben, mit dem Computer zu arbeiten und Sachen auch mal auszuprobieren. Und es ändert sich ständig was und dass man da einfach offen ist.



01:34

Ein Film besteht aber auch aus Tönen und Klängen. Denen widmet Claudia genauso viel Aufmerksamkeit wie den Bildern.

01:45

O-Ton Claudia:

Musik ist total wichtig. Mit Musik kannst du alles kaputt machen oder alles rausholen. Die Musik kann unterstützen, - die Stimmung die man schon hat - oder es kann halt total kontraproduktiv sein.

01:57

Hier wird die Musik als Titelmelodie eingesetzt und das funktioniert.

02:03

Moderne Schnittprogramme bieten viele Trickeffekte an, um Bilder zu verändern oder zu verfremden. Claudia geht damit vorsichtig um, denn Aneinanderreihungen von Tricks wirken schnell albern. Tricks müssen zur Geschichte passen.

02:18

O-Ton Claudia:

Jetzt in diesem Fall wollen wir uns halt was überlegen, dass quasi eine Trennung ist zwischen den zwei Geschichten, aber trotzdem so verbunden ist.

◀ Lochen

02:26

Dabei hilft die Schnittsoftware.

02:29

O-Ton Claudia:

Dann können wir ja noch einen kleinen Wischerton dazu machen, dass das noch ein bisschen das unterstützt.

02:35

Atmo Wischerton

02:35

Eine Puzzlearbeit, die aber auch Spaß macht.

02:37

Atmo Claudia: Noch ein bisschen leiser...